



## Kurz & Knapp

### Ökomobil

Der Entsorgungsverband Saar führt im Kreis Neunkirchen die Entsorgung von Problemabfällen aus Haushalten wie folgt durch:

Freitag, 27. November: Wiebelskirchen, Festplatz: 11.45 - 12.30 Uhr, Neunkirchen, Eisweiher: 12.40 - 14.25 Uhr, Hangard, Ostertalhalle: 14.35 - 15.05 Uhr

Weitere Auskünfte und Informationen erteilt die Abfallberatung der Kreisstadt Neunkirchen, Tel. (06821) 202-228 oder der Entsorgungsverband Saar, Untertürkheimer Straße 21, 66117 Saarbrücken, Tel. (0681) 5000-714.

### Lesung

Es weihnachtet schon tüchtig. Feiern hier, Treffen dort, Glühwein und Lebkuchen, Spekulus und Glocken, die süßer nie klingen. Das Stadteilbüro und Vorleser Noltus wollen nicht zurückbleiben und bieten am Dienstag, dem 1. Dezember 2009, Weihnachtsgeschichten und -gedichte, Spekulus, Rotwein, Lebkuchen, Apfel- und Orangensaft, Tannengrün und Kerzenschein.

Das Ganze findet statt im Kommunikationszentrum in der Kleiststraße 30b.

André Noltus liest Lustiges und Ernstes zur Weihnachtszeit: über ungehorsame Engelchen und Teufelchen, über ein nass gewordenes Honigkuchenherz, eine Pannenfahrt zum Weihnachtsspiel, Weihnachten postlagernd, über Schnee und Eis sowie vom „Auszug aller Ausländer“. Sie sind herzlich eingeladen, die „Nicht-Einheimischen“ und die „Eingeborenen“, die Frauen und die Männer, die Ernsten und die Lustigen und zwar um 20.00 Uhr.

### In hellem Glanz

Auch dieses Jahr wird Neunkirchen ab dem ersten Advent wieder von festlicher Weihnachtsbeleuchtung erhellt. Bewundern lässt sich diese täglich ab Einbruch der Dämmerung bis Mitternacht. Ganz im Sinne des Umweltschutzes werden hierfür Energiesparlampen eingesetzt. Somit steht einem besinnlichen Weihnachtsfest in Neunkirchen nichts mehr im Wege!

## Neunkircher STADTNAHRICHTEN

**Herausgeber:**  
Kreisstadt Neunkirchen  
Oberbürgermeister  
Jürgen Fried

**Redaktion, Gestaltung + Satz:**  
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit  
und Stadtmarketing

Oberer Markt 16  
66538 Neunkirchen  
Telefon (06821) 202-325  
oder 202-124  
e-mail: stadtnachrichten@neunkirchen.de

**Fotos:**  
Kreisstadt Neunkirchen,  
Neunkircher Kulturgesellschaft

**Stadtmomente:**  
Huwerlogo

**Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung**



**Neuer Kreisel AB Oberstadt** In den letzten beiden Wochen wurden der Kreisel an der Autobahnabfahrt Oberstadt von der Gartenbaufirma Schorr gestaltet. Granitstelen mit Holzträgern ziehen die Blicke auf sich. Eine lockere Bepflanzung mit Sträuchern ergänzt den fernöstlichen Charakter.

## Fit für die Zukunft

### IHK -Veranstaltung im KOMM war ein voller Erfolg

Der große Saal des Kommunikationszentrums war mit 50 Personen bei der gemeinsamen Veranstaltung von IHK Regional Neunkirchen und Stadteilbüro Neunkirchen gut gefüllt. Die IHK-Experten Dr. Thomas Pitz und Leander Wappler informierten über die Themen Existenzgründung und Unternehmenssicherung. Über die Hälfte der Anwesenden beantwortete die vom Stadteilmanagement gestellte Frage nach der Notwendigkeit einer Folgeveranstaltung mit ja. Daher werden 2010 weitere Themen für Gründer und junge Unternehmer in Neunkirchen angeboten.

Nach zwei aussagekräftigen und prägnanten Vorträgen der beiden Experten, die dazu ermunterten, die Dienste der IHK in Anspruch zu nehmen, schloss sich eine Frageunde an, die mit Hilfe eines Simultandolmetschers auch von zahlreichen türkischen Mitbürgern genutzt wurde. „Abgesehen davon, dass die Informationen der IHK für mich sehr aufschlussreich waren, bin ich froh, dass ich an diesem Abend etwas über die Arbeit des Stadteilbüros erfahren habe. Mir ist nach der Veranstaltung in verschiedener Hinsicht vom Stadteilmanagement prompt weiter geholfen worden“, so Klaus Appelt, selbständiger Dienstleister im Gesundheits- und Selbstverteidigungsbereich.



**Auch in türkisch: Workshop wurde simultan übersetzt**

## Schulung für Lehrer

### Pädagogischer Tag der Grundschule Furchpach

Der Computerraum erstrahlte in neuem Glanz. Neue Computer, zwölf an der Zahl, wurden je zur Hälfte von der Stadt NK und dem Förderverein der Schule gesponsert.

Mit dem Übungsprogramm Lernwerkstatt 7 gab die Schulleiterin Dagmar Federkeil ihrem Kollegium die Möglichkeit, ein Programm kennen zu lernen, das die Schüler in den Fächern Deutsch, Mathematik, Sachunterricht und

Französisch differenziert und effektiv fördert.

Der Referent Michael Gros, LPM Dudweiler, führte zunächst eine Stunde mit Schülern des vierten Schuljahres vor, dann durften die Lehrer sich selbst in die Lage der Schüler versetzen und probierten viele Sachen unter Anleitung aus. Am Nachmittag wurde der Lehrermodus vorgestellt und Vereinbarungen für den zukünftigen Einsatz aller Klassen getroffen.

## Repräsentative Spende

Ein repräsentativer Messestand, der künftig der Neunkircher Kulturgesellschaft bei der Selbstdarstellung einen würdigen Rahmen geben soll, wurde dem neuen Oberbürgermeister Jürgen Fried übergeben. Schenkungsgeber ist Dr. Georg Trimborn, Inhaber und Geschäftsführer der Fa.Grauvogel Dr.Trimborn GmbH in Ottweiler.

Dieses seit ca. 60 Jahren bestehende Innenausbauunternehmen hat mit seinen Produkten den Namen der Region weit über die Grenzen Deutschlands bekannt gemacht. Man findet ihre Leistungen in mannigfachen großtechnischen Anlagen wie Kraftwerken in Deutschland, aber auch im Ausland.

## Veranstaltungstermine 2010 für Furchpach-Ludwigsthal-Kohlhof

Die Vereinsvertreter von 20 Vereinen, Organisationen und Verbänden trafen sich auf Einladung von Ortsvorsteher Klaus Becker zur Erstellung des Veranstaltungskalenders für den Stadtteil Furchpach-Ludwigsthal-Kohlhof für das Jahr 2010 im Sängenheim Furchpach.

Ergebnis dieser Zusammenkunft ist, dass 120 Veranstaltungen im Stadtteil bereits jetzt für das Jahr 2010 angemeldet und terminiert sind.

„Ein erfreuliches Ergebnis, die Vereinsarbeit und dieses vielfältige Angebot an die Bevölkerung kann sich sehen lassen“, stellt

Ortsvorsteher Becker zufrieden fest.

Die Vereine, die sich bisher nicht beteiligt haben, können noch bis Anfang Dezember ihre Termine beim Ortsvorsteher melden (Tel. 06821 32395). Der Terminkalender wird dann zwischen den Jahren erstellt und versandt.

Auch OB Jürgen Fried nutzte die Gelegenheit, sich die Sorgen, Bitten und Anliegen der Vereinsvertreter anzuhören, die zahlreich an den neuen OB herangetragen wurden. Dieser versprach, sich um die Anliegen zu kümmern, zeigte aber auch auf, dass nicht alle erfüllt werden können.

## Hebbelstraße

Im Zuge der Attraktivierung der Innenstadt soll das Erscheinungsbild der Hebbelstraße verbessert werden. Die Stadtverwaltung hat Kontakt zur Kaufhof AG aufgenommen, um auf eine ansprechende Fassadengestaltung ihres Parkhauses hinzuwirken.

Die ersten Gespräche sind positiv verlaufen, so dass hier in absehbarer Zeit mit Verbesserungen zu rechnen ist. Parallel dazu wird die Stadt selbst aktiv. So werden die Baumstandorte in der Hebbelstraße aufgegeben. Die vorhandenen Leuchten werden näher an die Fahrbahn gesetzt. Damit wird eine bessere Ausleuchtung des gesamten Straßenraumes erreicht.

Um die Sichtbeziehung aus der Hebbelstraße zu dem Denkmal auf dem Unteren Markt zu ermöglichen, wurden dort zwei Bäume gefällt. Drei zusätzliche Poller sollen am Ende der Straße die Sicherheit für die Fußgänger erhöhen.

Durch diese Maßnahmen unterstützt die Stadt auch die privaten Aktivitäten in diesem Bereich, die sich durch die Eröffnung neuer attraktiver Ladenlokale zeigen.

## Lesen - der Schlüssel zum Erfolg

### Aktion "Deutschland liest" in der Stadtbücherei

Alf und Betty wollen sich als Detektive bewerben und müssen deshalb eine Prüfung bestehen. Dies geht nicht ohne gute Lese- und Schreibkenntnisse, das lernen die beiden schnell. Gemeinsam mit den beiden Hauptdarstellern Barbara Scheck und Peter Tiefenbrunner machen diese Erfahrung auch die Drittklässler der Bachtorschule, die in die Stadtbücherei/Mediothek geladen waren. Unter dem Motto „Deutschland liest-Treffpunkt Bibliothek“ fanden dort gleich eine Reihe von Veranstaltungen statt. So auch das Theaterstück „Akte grün-gelb“, das in lustiger Form darauf aufmerksam machen will, wie wichtig Lesen und Schreiben im Alltag sind. Das kleine Schauspiel wurde vom LOS-Verbund zusammen mit den beiden professionellen Schauspielern entwickelt, um Kinder fürs Lesen zu motivieren. Insbesondere leseschwache Kinder lernen, dass es nicht schlimm ist, eine Schwäche zu haben. Aber

wichtig ist, etwas dagegen zu tun. Das haben sich die LOS-Institute auf die Fahnen geschrieben, die in pädagogisch gestützter Therapie lese-/rechtsschreibschwachen Kindern helfen können (Infos unter [www.LOSdirekt.de](http://www.LOSdirekt.de)).

Die Leiterin der Bücherei/ Mediothek Rita Maey präsentiert mit den vielfältigen Aktionen im Rahmen der bundesweiten Aktionswoche „Deutschland liest“ die Leistungsstärke der Neunkircher Stadtbücherei und will so neue Nutzer werben.

### Stadtbücherei

Lutherstraße 10  
Tel. (06821) 2 36 78

#### Öffnungszeiten:

Montag	9 - 17 Uhr
Dienstag	9 - 17 Uhr
Mittwoch	9 - 12 Uhr
Donnerstag	13 - 17 Uhr
Freitag	9 - 13 Uhr



**Deutschland liest: Theater macht Lust auf Lesen**

## Standesamt

In der Zeit vom 12.11. bis 18.11 wurden beim Standesamt Neunkirchen(Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet; die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor:

### Geburten

14.11. Luisa Schulz, Neunkirchen; 17.11. Giuseppe Buttaci, Wiebelskirchen

### Eheschließungen

12.11. Désirée Birgit Ipavec und Steven Bauer, Neunkirchen; 13.11.: Sandra Kern und Peter Edmund Emge, Wellesweiler; Barbara Lieb geb. Schmidt und Udo Sourisseaux, Neunkirchen; 14.11. Viktoria Allert und Vitaly Homann, Neunkirchen

### Sterbefälle

10.11. Margot Adele Luise Gerber geb. Schwarz, Neunkirchen, 81 J.; 11.11. Georg Klein, Neunkirchen, 85 J.; 12.11. Pirmin Hugo Schulz, Münchwies, 76 J.; 13.11. Josef Engelbert Hennes, Hangard, 72 J.; Karl Heinz Schmidt, Wellesweiler, 79 J.; Thomas Rudolf Fremgen, Wellesweiler, 50 J.; 14.11. Frank Theo Frerich, Kohlhof, 67 J.; 15.11. Julius Heinrich Rolf Fritsch, Münchwies, 87 J.; 16.11.: Friedrich Wilhelm Böshaar, Furchpach, 69 J.; Franz Ludwig Leusch, Schiffweiler, 76 J.; 17.11. Bernhild Kerber geb. Willems, Neunkirchen, 53 J

## Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

- Eheleute Ursula und Walter Gehrlein, Eichenweg 13, 60. Hochzeitstag am 26. Nov.
- Eheleute Klara und Willi Schmidt, Hüttensiedlung 10, 60. Hochzeitstag am 26. Nov.
- Herrn Alwin Bäuerle, Wilhelm-Heinrich-Straße 46, 90. Geburtstag am 28. November
- Herrn Friedrich Neufang, Plantagenweg 34, 90. Geburtstag am 28. November
- Frau Hildegard Jakob, Im Altseiterstal 4, 99. Geburtstag am 1. Dezember

## Stellenausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen bietet ab 1. August bzw. 1. September 2010

### Praktikumsstellen

- zur fachpraktischen Ausbildung von Fachoberschülern/ Fachoberschülerinnen der Fachbereiche Wirtschaft und Sozialwesen,
- für das Vorpraktikum im Rahmen der Ausbildung zum Erzieher/ zur Erzieherin und
- für das Berufspraktikum im Rahmen der Ausbildung zum Erzieher/ zur Erzieherin an.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, letztes Schulzeugnis) bis 8. Januar 2010 an die Kreisstadt Neunkirchen, Personalamt, Postfach 11 63, 66511 Neunkirchen.

Neunkirchen, 18.11.2009  
Fried, Oberbürgermeister

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 03.12.2009, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses statt.

#### Tagesordnung:

- Nicht öffentlicher Teil
- 1 Bestellung von Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses zur Unterzeichnung der Sitzungsniederschriften
- 2 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 04.12.2008
- 3 Überörtliche Prüfung der Kreisstadt Neunkirchen
- 4 Bestellung eines Vorsitzenden
- 5 Abnahme der Jahresrechnung 2008
- 6 Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009
- 7 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 8 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 20.11.2009  
Fried, Oberbürgermeister

## Stellenausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen leistet auch im Jahr 2010 einen Beitrag zur Schaffung von zusätzlichen Ausbildungsplätzen.

Wir stellen zum 1. August 2010 ein:

### Zwei Auszubildende für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten

Einstellungsvoraussetzung ist mindestens der mittlere Bildungsabschluss. Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

### Eine Auszubildende/r für den Beruf der Bauzeichnerin/des Bauzeichners (Fachrichtung Architektur)

Einstellungsvoraussetzung ist mindestens der mittlere Bildungsabschluss. Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

### Eine Auszubildende/r als Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste (Fachrichtung Bibliothek)

Einstellungsvoraussetzung ist mindestens der mittlere Bildungsabschluss oder ein gleichwertig anerkannter Bildungsabschluss. Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

### Zwei Auszubildende für den Beruf der Gärtnerin/des Gärtners (Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau)

Einstellungsvoraussetzung ist mindestens der Hauptschulabschluss. Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Eine Übernahme nach abgeschlossener Ausbildung ist möglich, kann aber nicht zugesichert werden.

Interessentinnen und Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit Lichtbild, Lebenslauf und einer Kopie des letzten Schulzeugnisses bis 15. Januar 2010 an die Kreisstadt Neunkirchen, Personalamt, Postfach 11 63, 66511 Neunkirchen zu senden.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stadtverwaltung verfügt über einen Frauenförderplan und strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an.

Neunkirchen, 16.11.2009  
Fried, Oberbürgermeister



### Lebendiger Adventskalender Täglich geht eine Türe auf

Die „Kirchliche Sozialkonferenz Neunkirchen“ organisiert im Advent 2009 in der Stadt Neunkirchen die Aktion „Lebendiger Adventskalender.“ Diese Aktion möchte Menschen in den Tagen des Advents zusammenbringen, um sich gemeinsam auf den Weg nach Weihnachten zu machen. Die Erfahrung von Gemeinschaft und Begegnung steht im Vordergrund. Gemeinsame Lieder, Geschichten und Aktionen laden ein, sich auf die Ankunft unseres Gottes in diese Welt - Weihnachten - einzustimmen. An 24 Orten im Innenstadtbereich öffnen Menschen bzw. Gruppen ihre Tür und gestalten eine kleine Adventsfeier. Es werden Lieder gesungen, musiziert, Geschichten erzählt.... Durch diese offenen Treffen entsteht ein neues Miteinander verschiedener Gruppen und Menschen. Familien mit Kindern sind besonders angesprochen, aber auch ältere und einsame Menschen sind herzlich willkommen.

Die kostenlose Einladung richtet sich an alle Menschen. Teilnahme und Gäste sind nicht an eine Kirchenmitgliedschaft gebunden. Ins Leben gerufen haben diese Aktion die Ev. und Kath. Kirchengemeinden der Innenstadt, weitere Kirchengemeinden und religiöse Gemeinschaften. Gemeindegruppen, Musikvereine, Theatervereine, Soziale Einrichtungen, Schulen, Krankenhäuser, Altenheim und Geschäfte beteiligen sich. Auch die Kreisstadt Neunkirchen unterstützt die Aktion. Oberbürgermeister Jürgen Fried freut sich, dass den Menschen in der Innenstadt bei dieser neuartigen Aktion Gelegenheit gegeben wird, Kontakte zu knüpfen. „Ich wünsche mir, dass viele Menschen diese Chance nutzen und so das Miteinander gefördert wird. In Zeiten von sozialer Vereinsamung ist dies eine wichtige Aktion!“ Ein „Adventskalender“ dient als Informationsquelle der jeweiligen Treffpunkte.



Stadtmomente: Der Fall des alten Stadtbades

### Klinikum Neunkirchen ehrt seine langjährigen Dienstjubilare Anerkennung für gute Zusammenarbeit

Im Rahmen einer Feierstunde würdigte die Städtische Klinikum Neunkirchen gGmbH die langjährigen Dienstjubilare. Zum Kreis

der Jubilare gehören Herr Dr. Peter Weißenbach, Chefarzt Chirurgie, Herr Jörg Hellmann - Arzt Chirurgie, Herr Gerold Hauptert -

### Islamisches Opferfest

Am 27. November feiern Muslime den höchsten islamischen Feiertag, das Opferfest. Es ist das höchste islamische Fest und wird zu Ehren Abrahams (Ibrahims) gefeiert. Dieser bewies seinen Glauben dadurch, dass er sich auf Bitten Gottes bereit zeigte, seinen Sohn zu opfern. Aus Dankbarkeit gegenüber Gott, der ihn von der Tötung des Sohnes abhielt, opferte Abraham ein Schaf. Muslime in aller Welt spenden zum Fest an Bedürftige, beschenken sich im Familien- und Freundeskreis und nehmen an einem wichtigen Gebet teil. Die Stadtverwaltung Neunkirchen wünscht allen muslimischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu diesem Anlass ein gesegnetes Fest!

### Am Rande ...

Ein Schriftzeichen macht in diesen Tagen Neunkirchen unsicher. Auf dem Nummerschild des neuen Dienstwagens des neuen Oberbürgermeisters Jürgen Fried taucht das römische Zeichen für die arabische Ziffer VIER - IV - auf. Ob die römische IV ein Hinweis darauf ist, dass nun nach dem preußischen Technokraten Friedrich dem Großen Jürgen Julius Cäsar im Rathaus regiert, bleibt unbeantwortet. Dann werden wir fündig: „IV“ bedeutet, so kolportiert der von Chauffeur Yves Perrin Gefahrene oder selbst Chauffie rende: „Intelligente Verwaltung“. Diese Deutung löst Schmunzeln an den Stammtischen der Stadt aus. Daraufhin wird „Interne Verwaltung“ übersetzt, was zu einem einverständigen Kopfnicken der Stammtischbrüder führt. Auch die Nummer 10 in der Folge des IV wird im Volke akzeptiert. Die Nummer EINS wäre dagegen wiederum diskutiert worden. Natürlich wird von den Autofachleuten die Karosse begutachtet: Im Innern Lederbezug und die Möglichkeit des Fernsehempfanges; außen, laut Feststellung eines berühmten Pressefotografen, die „Trendfarbe erdig“. Über Pferdärken und dergleichen mehr will sich der Kolumnist nicht auslassen, weil er davon keine Ahnung hat. Eines aber noch: Wenn in Zukunft Flaggen vor dem Rathaus wehen, ist der Oberbürgermeister zu Hause. Das hat Neunkirchen nun sogar mit gekrönten Häuptern in Oslo, Stockholm, den Niederlanden oder im Vatikan gemeinsam. Auch diese Flaggenparade ist eine Neuerung unter der neuen Regierung, die demnächst noch um zwei Spitzenkräfte erweitert werden soll, eine (Meng(e)) Bürgermeister und einen (Au) Mann aus Saarbrücken als Beigeordneter - oder umgekehrt???

### Problem Gehwegparken Mehr Rücksicht auf Rollstuhlfahrer

Bereits im März (Neunkircher Stadtnachrichten, Ausgabe 10/2009) hatte das Ordnungsamt die Problematik des Gehwegparkens thematisiert. Die Stadtverwaltung erreichen immer wieder berechnete Beschwerden über zugesperrte Gehwege. Gerade Gehbehinderten und insbesondere Rollstuhlfahrern ist es oft nicht möglich, an den verbotswidrig abgestellten Fahrzeugen vorbei zu kommen. Sie müssen dann, sich selbst und den fließenden Verkehr gefährdend, auf die Fahrbahn ausweichen, obwohl das aus Sicherheitsgründen verboten und in vielen Fällen Rollstuhlfahrern aufgrund hoher Bordsteinkanten auch nicht möglich ist. Sie müssen dann ausharren, bis das Hindernis durch Ordnungsamt oder Vollzugspolizei „be-

seitigt“ worden ist. Allein die städtische Verkehrsüberwachung musste in Zusammenhang mit Gehwegparken bisher im laufenden Jahr 1.433 Verwarnungsgeldangebote aussprechen. Hier ist Rücksichtnahme und Einsicht der AutofahrerInnen gefordert. Auf Gehwegen darf nur dann geparkt werden, wenn dies durch eine entsprechende Beschilderung bzw. Markierung erlaubt ist. Dabei hat der Parkende das Fahrzeug auch innerhalb dieser Kennzeichnungen abzustellen und kann den Standplatz nicht nach Belieben wählen. Ansonsten liegt eine Ordnungswidrigkeit vor, die mit einem Verwarnungsgeld bis zu 35 € geahndet werden kann. In extremen Fällen kann auch das Abschleppen des Fahrzeuges verfügt werden.



Geschäftsführer Hielscher (rechts) bedankte sich bei seinen langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Vasic - Hauswirtschaft, Frau Bärbel Marx - Labor und Herr Jürgen Müller - OP, er feierte im Oktober 2009 sogar das 40jährige Dienstjubiläum. Jeder der Jubilare war bereits im damaligen Städtischen Krankenhaus wie auch bei der Krankenhaus Neunkirchen GmbH sowie im heutigen Klinikum Neunkirchen gGmbH tätig und hat damit die Veränderungen des Gesundheitswesens seit 25 Jahren in Neunkirchen erlebt und mitgestaltet. Mit einem herzlichen Dankeschön an die Jubilare für die langjährige gute und erfolgreiche Zusammenarbeit überreicht der Geschäftsführer Klaus-Dieter Hielscher als Präsent und Anerkennung die Silbermedaille mit Jubiläumsurkunde. Die Jubilare saßen im Anschluss an die feierlichen Worte gemeinsam mit dem Geschäftsführer, der Pflegedirektion und der Betriebsratsvorsitzenden bei Kaffee und Kuchen in der Personalcafeteria des Klinikums.

Besuchen Sie den

**NEUNKIRCHER ZOO**

## Veranstaltungen der Woche in der Kreisstadt Neunkirchen (26. November - 2. Dezember 2009)

Ausstellungen	bis 10. Januar „Mauer absurd“ von verschiedenen Künstlern Städtische Galerie Neunkirchen im Bürgerhaus Neunkircher Kulturgesellschaft	Evang. Kirchengemeinde Scheib-Furpach	Evang. Kirchengemeinde Scheib-Furpach	<b>Sport</b>	<b>Sonstige</b>	Di, 1. Dezember, 16 - 19.30 Uhr
bis 6. Dezember, jeden Sa, 11 - 15 Uhr „Fotografische Bandbreiten“ von Fränzi Herrmann/Horst Kraemer	Galerie des Künstlerkreises, Langenstrichstraße 3 Künstlerkreis mit Kulturverein und Sparkasse	<b>Weihnachtsmärkte</b>	Sa, 28. und So, 29. November Adventsbasar Röntgenstraße 34 Evang. Stadtmission Neunkirchen	Do, 26. November, 14.30 Uhr <b>Seniorenwanderung zur Fischerhütte Furpach</b> Treffpunkt: Hofgut Furpach Pfälzerwald-Verein Neunkirchen	Fr, 27. - Sa, 28. November, 19 Uhr <b>Kinderbibelnacht</b> Kath. Familienbildungsstätte, Marienstraße	<b>Blutspende</b> Geschäftsstelle DRK, Schloßstraße 50/52 Deutsches Rotes Kreuz OV Neunkirchen
	<b>Führungen/Vorträge</b>	<b>Weihnachtsmarkt Wiebelsk.</b> Wibiloplatz Heimat- und Kulturverein Wbk	Sa, 28. und So, 29. November <b>11. Scheiber Adventsmarkt</b> An der Friedenskirche, Beerwaldweg	Sa, 28. November <b>AH-Fußballturnier des SSV Wellesweiler</b> Sporthalle SSV Wellesweiler	Sa, 28. November, 15 - 18 Uhr <b>Heinitzer Heimatstube</b> Waldschule Heinitz, Grubenstraße 139 AG Heinitzer Vereine	

## Veranstaltungen der Neunkircher Kulturgesellschaft

### Veranstaltungen

#### vushka

„Die russische Weihnachtsrevue“

**Freitag, 27. November** 20:00 Uhr Bürgerhaus Neunkirchen

Man nennt die Musiker, Sänger und Tänzer von „Ivushka“ (zu Deutsch: „Das Weidenbäumchen“) auch die „charmantesten Botschafter Russlands“.

**Szene aus „Ivushka“**

**Szenen aus „Ivushka“**

tastischen Kostümen erschaffen lebendige Bilder; musikalische, tänzerische und artistische Einlagen auf höchstem Niveau wechseln sich in einer temporeichen Show ab. Die traditionellen Lieder, Tänze und Geschichten vermitteln ein eindrucksvolles Bild der russischen Kultur. Besonders farbenfroh wird die Show durch die unzähligen, leuchtenden und prunkvollen Kostüme, welche die Künstler für jede Szene wechseln.

#### Marcel Adam & la fine équipe

„Le beaujolais primeur est arrivé“

**Sonntag, 29. November** 19:30 Uhr Stummsche Reithalle

Die Veranstaltungen am Freitag, dem 27. November und am Samstag, dem 28. November sind bereits komplett ausverkauft. Auch an der Abendkasse werden keine Karten mehr erhältlich sein.

Für die Veranstaltung am Sonntag, dem 29. November waren bei Redaktionsschluss nur noch wenige Karten erhältlich!

Eintritt: VVK: 12 Euro AK 14 Euro Vorverkauf in Neunkirchen: NVG (Lindenallee) und Wochenspiegel (Oberer Markt) Tickethotline 0681-5 88 22222 Online: www.nk-kultur.de

#### „Vollmond Dance Party“

Mit Ethno Beats & Gästen

**Mittwoch, 2. Dezember** 20:00 Uhr Stummsche Reithalle

Viele Freunde ethnischer Rhythmen und erdiger Grooves nutzen die „Vollmond Dance Party“ um sich den Stress und die Hektik

Eintritt: 5 Euro Karten an der Abendkasse

**Ethno Beats**